



Firmen + Märkte

EMZET-Klimakatalog

97/98

Rechtzeitig zur Klimasaison ist der Schick/Emzet-Klimakatalog 1997/98 erschienen und bereits zum Versand gekommen.

Bei diesem Katalog handelt es sich um eine umfangreiche und hervorragend ausgearbeitete Arbeits- und Verkaufsunterlage für den Kälte-Klima-Fachbetrieb. Informiert wird auf mehr als 270 Seiten über Technik sowie die Preisgestaltung etc., also eine Arbeitsunterlage, die bei jeglichem Problemfall sowohl in der Planung als auch in der Praxis umfangreich informiert. Schwerpunktmäßig für die Bereiche Split-Klima sind die Hersteller DAIKIN, KÜBA, CARRIER, MITSUBISHI, POLENZ, ROLLER, SHARP sowie das EMZET-eigene Split-Klimageräteprogramm und last not least Luftentfeuchter.

Der Schick-Emzet-Klimakatalog kann angefordert werden unter der Fax-Nummer (07 11) 8 14 91 62.

KLEA 134a (einmal nicht als Kältemittel) im Windtunnel der NASA

Das Langley-Forschungszentrum der NASA in Hampton, USA, setzt in seinem Überschall-Windtunnel HFKW ein. Der Kältemittel-Großhändler Refron Inc. liefert rund 160 Tonnen KLEA 134a, welches FCKW R 12 im größten Testsystem seiner Art der Welt ersetzen wird. Die NASA entschied sich aus Umweltgründen und wegen der in Zukunft begrenzten Verfügbarkeit von R 12, auf R 134a überzugehen. Es wird erwartet, daß die Einführung von R 134a im August 1997 abgeschlossen sein wird.

Der Windtunnel wird für Schwingungstests an Verkehrs- und Militärflugzeugen verwendet und hat ein Volumen von über 28 000 m³ mit einem Testbereich von nahezu 24 m². Kältemittelgas KLEA 134a, das schwerer als Luft ist, wird als Testmedium zur Erzeugung einer aerodynamischen Umgebung eingesetzt. Um den Tunnel mit KLEA 134a zu füllen, wird die Luft mit einem

Kompressor mit einer Leistung von 240 m³ pro Minute evakuiert. Das Kältegas wird dann über einen dampfgespeisten Verdampfer aus einem Flüssigkeitssammler mit einem Fassungsvermögen von 155 m³ in den Windtunnel eingespeist. Der KLEA 134a-Dampf wird mittels eines 30 000 PS starken Ventilators mit einer Geschwindigkeit von 0,1 bis 1,2 Mach durch den Tunnel geblasen. Während eines typischen Tests werden rund 45 Tonnen KLEA 134a in den Tunnel verdampft. Anschließend wird KLEA 134a mit dem gleichen 240 m³/min-Kompressor und einem kryogenen Niedertemperatur-Kondensationssystem wieder aus dem Tunnel zurückgewonnen. ICI Klea hat eine weltweite Produktionskapazität von über 50 000 Tonnen KLEA 134a pro Jahr. Das Unternehmen kann die Produktion je nach Marktbedarf auf 80 000 Tonnen steigern. Produktionsanlagen werden in Runcorn (England), Mihara (Japan) und im kürzlich erweiterten Werk in St. Gabriel, Louisiana (USA) betrieben.

Tag der offenen Tür(en) bei Reiss

An allen Verkaufsniederlassungen von Reiss Kälte-Klima wurden und werden gegenwärtig Informationsveranstaltungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten abgehalten, die in eine jeweils 2tägige Hausmesse eingebettet sind. 10 Vertreter namhafter Hersteller sind mit eigenen Messeständen präsent und stellen sich den Fragen der meist zahlreich erscheinenden Kälteanlagenbauer. In Hamburg waren es sogar 225 (!) Personen.

Die Besucher können bzw. konnten sich im Rahmen dieser Hausmesse(n) ausführlich und in Ruhe (ohne sonst gewohnten „Messestreß“) über technische Entwicklungen und Neuheiten der Kälte-Klima-Branche informieren.

Neue Verdichtergenerationen (Scroll-Technologie), Luftkühler nach Eurovent zertifiziert (deutsche Markenfabrikate sind in diesem Zusammenhang Küba, Roller und Güntner; trotzdem ist die Qualität preisgünstig), elektronische Regel- und Steuergeräte sowie Spezialwerkzeuge für das Kälteanlagenbauerhand-

DKV-Geburtstage

Der Deutsche Kälte- und Klimatechnische Verein e. V. DKV verzeichnet aus dem Kreis seiner Mitglieder folgende Geburtstagsjubiläen:

75 Jahre

Hans Echle, Schallstadt, am 10. Juni.

70 Jahre

Ing. Ernst Lücke, Offenbach, am 23. Mai.

Dipl.-Ing. Horst Zacharias, Fuhlendorf, am 12. Juni.

65 Jahre

Ing. Alfred Schuster, Bornheim-Waldorf, am 30. Mai.

60 Jahre

Ing. (grad.) Arno Wurow, Nortorf, am 21. Mai.

Dipl.-Ing. (FH) Ottmar Langmack, Delmenhorst, am 22. Mai.

Prof. Dr.-Ing. Ernst-Rudolf Schramek, Dorsten, am 27. Mai.

Klaus-Dieter Lau, Güster, am 29. Mai.

50 Jahre

Dr.-Ing. Peter Albring, Dresden, am 29. Mai.

Helmut Kleinehr, Arnsberg, am 9. Juni.

Die KK-Redaktion gratuliert zum Geburtstags-Jubiläum und wünscht gesundheitliches Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.

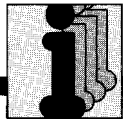
werk runden diese für Reiss Kälte-Klima und die an der Hausmesse beteiligten Hersteller sehr erfolgreiche Leistungsschau ab. In lockerer Atmo-

sphäre haben die Besucher der Reiss Hausmesse die Möglichkeit, sich umfassend auf die neue Kälte-Klima-Saison einzustellen.



An allen ihren Niederlassungen veranstaltet die Firma Reiss Kälte-Klima zum sogenannten Saison-Auftakt 2tägige Informations-Veranstaltungen mit Hausmesse, an der sich 10 namhafte Hersteller beteiligten. Hier ein Bildausschnitt aus der Veranstaltung in Hamburg mit 225 Teilnehmern.

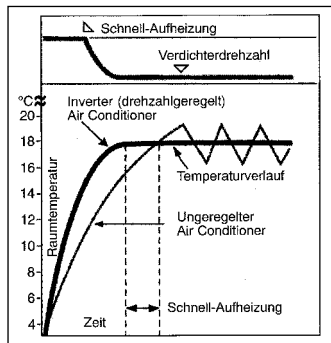
Aussteller, Veranstalter und Besucher dürften es kaum bereuen, diese Form der ausführlichen und individuellen Beratung und Information wahrgenommen zu haben. Daß auch das leibliche Wohl „informiert“ wird, versteht sich von selbst.



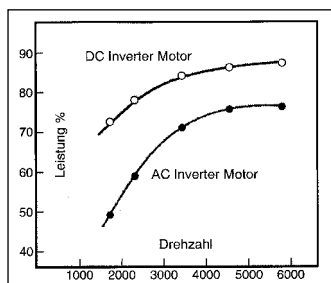
Produkt-Informationen

Hitachi setzt neue Maßstäbe mit dem Split-Klimasystem Multizone 80H

Hitachi hat das weltweite erste und einzige Multi-Split-Raumklimagerät in Inverterausführung entwickelt, welches ausschließlich mit DC-Motoren (Gleichstrommotoren) ausgestattet ist. Hierdurch und durch die Scrollverdichter-Technologie ist eine Energieeinsparung von bis zu 40 % gegenüber herkömmlichen Ausführungen nach Erprobungen von Hitachi möglich. An eine Außeneinheit können bis zu vier Inneneinheiten angeschlossen werden, die entweder im Kühlbetrieb (bis 8500 Watt) oder im Heizbetrieb (bis 10 400 Watt) betrieben werden können. Die Inneneinheiten bestehen durch ihre kompakte Bauweise und den extrem geräuscharmen



Vergleich konventioneller zu Inverter-Regelung.



Leistungsvergleich AC-(Wechselstrom) zu DC-(Gleichstrom)-Motoren.

Termin	Ort	Veranstaltung	Auskunft
23.-24. 5. 97	Bregenz	ÖKKV-Frühjahrstagung 97 – Qualitätssicherung für gekühlte Lebensmittel	Österreichischer Kälte- und Klimatechnischer Verein, Postfach 3 52, 1045 Wien, Tel. (0 55 74) 4 88 00 17
2.- 6. 6. 97	Hamburg	Lüftungs- und Klimatechnik	VDI-Bildungswerk GmbH, Postfach 10 11 39, 40002 Düsseldorf, Tel. (02 11) 62 14-2 01
3. 6. 97 3.- 5. 6. 97 7.-25. 7. 97 8. 9. 97-99 (Dauer: 2 Jahre)	Maintal	Fortbildungsseminare: Neue Gesetze/Verordnungen – VBG 20/DIN EN 378 Klimatechnik für Kälteanlagenbauer Modul 1 Studium zum Staatl. gepr. Techniker, Fachrichtung Kälteanlagen-technik (VZ)	Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik, Bruno-Dreßler-Straße 14, 63477 Maintal, Tel. (0 61 09) 6 30 01
19.-20. 6. 97	Hamburg	Seminar: Kältetechnik	Technische Akademie Wuppertal e. V., Hubertusallee 18, 42117 Wuppertal, Tel. (02 02) 74 95-0
			Alle Angaben ohne Gewähr

Betrieb und gewähren durch die Infrarotfernbedienung eine einfache und bedienerfreundliche Handhabung. Durch die Invertertechnik, Gleichstrommotoren und die zusätzliche Fuzzy-Control-Regelung wird eine nahezu perfekte Symbiose zwischen machbarer Technik auf der einen Seite und optimalem Komfort auf der anderen Seite erreicht. Aufgrund der vielfachen Kombinationsmöglichkeiten ergibt sich so eine Lösungsmöglichkeit für fast jeden Bedarf.



Personalien

Neuer Verkaufsmanager Grasso für Deutschland, Österreich und die Schweiz

Die Grasso Verkaufsorganisation hat ein neues Mitglied, der 32jährige Thies Hachfeld wurde als Verkaufsmanager für Deutschland, Österreich und die Schweiz eingestellt. Innerhalb dieses Gebietes wird er für den Verkauf von Hubkolben- und Schraubenverdichtern, -aggregaten, Chillern, Ventilen und Komponenten zuständig sein. Herr Hachfeld ist Nachfolger von Reiner Bruckbauer, der momentan im Grasso-Verkaufsteam für die Region Süd tätig ist. Thies Hachfeld arbeitet seit drei Jahren für Grasso und begann Ende 1993 in der Finanzabteilung in Berlin, 1994 kam er zurück in seinen „alten“ Inge-



Thies Hachfeld, Grasso-Verkaufsmanager Deutschland, Österreich und Schweiz.

nieur-Beruf und war zuständig für die Einführung der galvanisierten Luftkühler, ebenfalls in Berlin. Er hat Maschinenbaukunde und Ökonomie an der Technischen Universität Hamburg, Deutschland, studiert. Während dieser Zeit arbeitete er 3 Jahre als Junior Project Engineer innerhalb einer kommerziellen kältetechnischen Firma. Ende 1996 zog die Grasso GmbH Refrigeration Technology in eine neue Fabrik in Berlin um. Gleichzeitig wurden die Verkaufsaktivitäten des Rosbacher Büros zur Grasso GmbH Refrigeration Technology verlegt. Mit dieser neuen Verkaufsstruktur ist Grasso in der Lage, sich konzentriert auf Deutschland, Österreich und die Schweiz zu konzentrieren.

Ein großer Vorteil dieser Veränderung ist, daß das Verkaufsteam jetzt in direktem Kontakt mit gut ausgestatteten Service- und Ersatzteilabteilungen steht. Durch verkürzte Kommunikationswege will Grasso die Kunden noch besser bedienen.

Hafner-Rhoss erweitert Außendienst

Seit dem 1. März 1997 unterhält Hafner-Rhoss auch in Erfurt einen Außendienst-Stützpunkt. Als neuer Mitarbeiter betreut Klaus Rollberg, Hafner Kälte-Klima-Vertrieb, 99195 Nöda, die Postleitgebiete 07, 34, 36 bis 38, 90 bis 92, 95, 96, 89 und 99 von diesem neuen Verkaufsbüro aus. Er ist vor allem zuständig für die Produkte des Hauses Rhoss in Norditalien.



Klaus Rollberg leitet das Vertriebsbüro von Hafner Kälte-Klima in Nöda (Erfurt).